

Nichtamtlicher Teil.

Internationaler Verlegerkongreß.

V. Tagung.

Mailand 6.—10. Juni 1906.

(Vgl. Nr. 130 d. Bl.)

II.

* Nachdem am Dienstagmorgen der vollziehende Ausschuß des Verlegerkongresses und am Mittwoch um 9 Uhr die internationale Kommission des Permanenten Bureaus Sitzungen abgehalten hatten, wurde der Kongreß am Mittwoch den 6. Juni um 10 Uhr eröffnet, und zwar in der herrlich gelegenen Villa Reale (Via Palestro). Es ist dies der mitten in dem Giardino pubblico gelegene Palast, der hauptsächlich für Wohltätigkeitsfeste benutzt wird. Vom Sitzungsaal blickt man ins Grüne und auf einen hübschen Teich. Rings um den Saal liegen die kleinern Säle für die Beratungen der Sektionen. Die um diese Jahreszeit bisweilen ziemlich drückende Hitze wird in den hohen, luftigen Räumen nicht bemerkt.

Zur Eröffnung sprechen die Herren Ricordi als Präsident, Gappa, Adjunkt des Bürgermeisters, Gironi, Vertreter des Präfekten und des Unterrichtsministers, Albert Brodhaus, der Herrn Ricordi den Elfenbeinhammer der Präsidentschaft übergibt, Arthur Meiner (französisch) im Namen des Börsenvereins und des Deutschen Verlegervereins, Wilhelm Müller (Wien) für die österreichischen Verleger, Cornelius-Lebègue für die Belgier, Ruiz für die Spanier, die den Kongreß zur nächsten Tagung nach Madrid einladen, Fouret für die Franzosen, W. Heinemann für die Engländer, Ranschburg für die Ungarn, Dr. Huber für die Schweizer. Der Sekretär des Permanenten Verlegerbureaus, Herr Melly, verliest hierauf den Bericht des vollziehenden Ausschusses über die Arbeiten dieses Bureaus und gibt Auskunft über deren Stand; Herr Fouret behandelt die Finanzen des Bureaus, Herr Bruylant die Herausgabe des Buches über den Verlagsvertrag, das die Verleger durch ihre Vereine beziehen können (5 Frs. pro Exemplar).

Im Anschluß daran bittet Herr Biaggi, der Verlegerkongreß möchte in Unterstützung des lezthin abgehaltenen Bibliographenkongresses seinen Einfluß dahin geltend machen, daß die Sachregister der wissenschaftlichen Bücher besser und ergiebiger angelegt würden. — Herr Treves fordert genaue Angabe des Erscheinungsjahres.

Am Schlusse der bis 1/2 1 Uhr dauernden Sitzung gibt Herr G. S. Putnam aus New York eine fast einstündige interessante Klarlegung der Urheberrechtsreform in den Vereinigten Staaten von Amerika und ihrer Vorbereitung, Durchführung, Zielpunkte und Hindernisse (Unmöglichkeit der Beseitigung der »Manufacturing Clause« gegenüber der allmächtigen Labour Union).

Am Nachmittag wurde in den Sektionen tüchtig gearbeitet. Die Sektionen B (Musik) und C (Kunst) erledigten ihre Berichte, nämlich diejenigen der Herren Enoch, Weinberger und Schwarz. Die Sektion A (Buchverlag) schritt mit Eifer an die Durcharbeitung der 15 vorliegenden Arbeiten und erledigte zu Händen der Plenarsitzung bis gegen 6 Uhr die Berichte der Herren Bruylant (Fachschulen), Treves (Verlagsvertrag), Sperling (Reisebuchhandel), Heinemann (neue Vertriebsmethoden) und Hoepli (Bücher-Aus- und -Einfuhr). Die Diskussion war stellenweise nicht nur angeregt, sondern auch lebhaft, immer aber sachlich und förderlich.

Kleine Bücher und mikroskopische Drucke.

Von Fr. J. Kleemeier.

(Schluß aus Nr. 131 d. Bl.)

1821. Charte constitutionnelle. 32°. Édition Touquet, Paris 1821, 5. éd. 1821, 8. éd. 1822, 9. éd. 1822.
 — — annotée des lois organiques. 2. éd. de la 7. livr. de la Bibliothèque populaire. 32°. Paris, Touquet et Cie.
 — — 64°. Paris 1828, Ch. Sédille, impr. Carpentier-Méricourt.
 — — 64°. Paris 1829, Dissey et Piver, parfumeurs; impr. G. Doyen.
 — — 32°. Paris 1829, Baudouin jun., impr. Rignoux.
 — — 32°. Paris 1830, Audot, impr. Fain.
 Die Exemplare Nr. 1—14 sind auf blauem, Nr. 15—30 auf weißem, Nr. 31—43 auf rosa Papier.
 — — 64°. Paris 1830, Impr. Marchand du Breuil. 68:44 mm.
 — — 32°. Paris 1830, Impr. Rignoux.
 — — 64°. Paris 1830, Lagoutte parfumeur, impr. G. Doyen.
 — — 32°. Bibliothèque omnibus. Paris 1830, A.-J. Sanson, impr. Carpentier-Méricourt.
 — — 32°. Lille 1830, Vanackère fils.
 Obwohl alle Ausgaben dieses französischen Staatsgrundgesetzes in großer Auflage gedruckt wurden, sind sie heute doch fast unauffindbar.
1822. Cicero, De officiis, de senectute et de amicitia. 18°. Londini, Pickering.
 Dante, La divina commedia. 2 vols. 18°. London, Pickering.
 Petrarca, Le rime. Londra, presso C. Corral, a spesi di G. Pickering. 71,1:34 mm.
 Regnier, Mathurin, Oeuvres. 2 vols. 8°. Paris, Th. Desoër, impr. Fain.
 Hiervon gibt es auch Exemplare mit der Jahreszahl 1823.
 — — 18°. Paris, Th. Desoër, impr. Fain.
 Auch hiervon gibt es Exemplare mit der Jahreszahl 1823. Briffot-Thivars hat diese Ausgabe 1828 mit einem von Balzac gedruckten Titel neu herausgegeben. Diese Ausgabe ist aber nicht dieselbe wie die von 1822, sondern viel hübscher.
 Tasso, T., La Gerusalemme liberata. 2 vols. 48°. Londra, Pickering. 70,2:34,5 mm.
 Terentius, Comoediae. 48°. London, Pickering. 2nd. ed. 1823.
1823. Hamilton, Mémoires du comte de Grammont. 2 vols. 32°. Paris, Delongchamps, impr. Plassan.
1824. Catullus, Tibullus et Propertius. 48°. Londini, impr. G. Pickering, imp. C. Corral.
 Collection des classiques français 1824—28. in-8°. à 2 colonnes. Paris, Dufour et Cie., imprimé par Jules Didot aîné.
 Première Partie. Poésie: cont. Voltaire, J.-B. Rousseau, La Fontaine, Molière, Boileau, J. Racine, P. Corneille, Malherbe, L. Racine, Gresset, Regnard, Destouches.
 Seconde Partie. Prose: cont. Voltaire, La Rochefoucauld, La Bruyère, Fénelon, Massillon, Fléchier, Bossuet, Pascal, Montesquieu, Le Sage.
 Diese Sammlung existiert auch in 64 Bänden, 18°. 1832 ließen Veroy und Ed. Feret die Collect. de class. fr. mit Titeln, die die Jahreszahl 1833 tragen, versehen.
 Quint. Horatius Flaccus. Londini, Guil. Pickering. 71,2:31,5 mm.
1825. Chefs-d'oeuvre de la littérature française ou Bibliothèque en miniature. 18°. Paris, Mame et Delaunay-Vallée, impr. Lachevardière. 102:61 mm.
 Umfaßt: Jean Racine, Oeuvres. 4 vols. — Fénelon, Aventures de Télémaque. 2 vols. — La Fontaine, Fables. 2 vols. Les Cinq Codes avec indication de leurs dispositions corrélatives. 48°. Paris, Ch. Froment et E. Renduel, impr. Jul. Didot aîné.
 — — 32°. Paris, Constant-Chantpie, impr. Carpentier-Méricourt.
 Molière, Oeuvres complètes. 8°. à 2 col. Paris, A. Sautelot, A. Dupont et Roret, Verdière, impr. H. Fournier.
 — — avec d. notes . . . par Simonin. 8°. à 2 col. Paris, Mame et Delaunay-Valée, impr. Lachevardière.
 — — 8°. à 2 col. Paris, Delongchamps, Baudouin et Urbain Canel, impr. Rignoux.